

# **Bericht der Behörde**

## Nutzerausschuss 2020

Abteilung für Strategie und Internationales  
IV/L<sub>1</sub> - BMK  
Wien, August 2020

## Themen

- Flughafenentgelte
- Änderung der Flugabgabe / Regelung für mehr Kostenwahrheit
- Schwerpunkte der deutschen EU Ratspräsidentschaft
- Umgang mit COVID-19
- Brexit

## Flughafenentgelte

- Flughafenentgelterichtlinie:
  - 2020 zwei Termine des Thessaloniki-Forums (Februar, Juli)
  - EU Kommission: Arbeiten an der Revision der Flughafenentgelterichtlinie wegen COVID-19 verzögert, 2020 kein Rechtsvorschlag mehr
- Flughafenentgeltegesetz:
  - Regierungsprogramm: „Evaluierung von Flughafen-Gebührenordnungen sowie allfälliger Incentiveregelungen“

## Änderung der Flugabgabe (gilt ab 01.09.2020):

- Vereinheitlichung der bisherigen Kategorien:
  - Kurzstrecke: 12€ statt 3,50€
  - Mittelstrecke: 12€ statt 7,50€
  - Langstrecke: 12€ statt 17,50€
- Einführung einer neuen Kategorie:
  - „Ultrakurzstrecke“ <350km Flugdistanz: 30€ statt 3,50€
- Ziel: Mehr Kostenwahrheit und Lenkungseffekt hin zu alternativen Verkehrsmitteln, insbes. auf kurzen Strecken

## Regelung für mehr Kostenwahrheit

- Umsetzungsmöglichkeit:
  - Verpflichtende Weitergabe einzelner Steuern und passagierbezogener Gebühren an die Passagiere
- Derzeitiger Status: Prüfung der rechtlichen Umsetzung in eigener Projektgruppe

## Schwerpunkte der deutschen EU Ratspräsidentschaft

- Aviation Summit am 23. Juli 2020
- Schwerpunkte:
  - COVID-19 Recovery - Wiedergewinnung des Vertrauens der Fluggäste
  - Fortschritt beim Thema Single European Sky („SES2+“)
  - Verlängerung des Slot Waivers
  - Passagierrechte

## Umgang mit COVID-19

- EASA COVID-19 Aviation Health Safety Protocol
  - Gemeinsam von EASA und ECDC erarbeitet
  - Empfehlungen für den Umgang mit Passagieren (auf sechs Schritten der Reise)
  - Ziel: Risiko der Ansteckungsgefahr minimieren
- Nationale COVID-19 Charta für den Luftverkehr
  - Bekenntnis zur Umsetzung des COVID-19 Aviation Health Safety Protocol
  - Stetige Evaluierung, verstärkte Zusammenarbeit Stakeholder/Behörden

## Brexit

- Verhandlungen verlaufen seit COVID-19 eher schleppend
- Betr. Luftverkehrsabkommen: es fanden noch keine Verhandlungen im Detail statt
- AT Anliegen wurden bei Europ. Kommission deponiert
- Gespräch mit Europ. Kommission auf Expertenebene voraussichtlich Ende August 2020